

Plancius



Foto Copyright Urs Steiner

Das Schiff

Dieses eisverstärkte Schiff wurde 1976 als ein ozeanografisches Forschungsschiff für die holländische Marine unter dem Namen „Hr. Ms. Tydeman“ in Dienst gestellt und war bis im Juni 2004 im Forschungseinsatz. Nach einem aufwändigen Umbau wurde das Schiff unter dem Namen „Plancius“ 2009 wieder als Expeditionsschiff unter holländischer Flagge in Dienst gestellt.

Passagierkabinen

Das Schiff verfügt über zehn Aussen-Doppelkabinen „Superior“ (ca. 21 qm), 38 Aussen-Doppelkabinen „Standard“ (ca. 15 qm) sowie 5 Aussen-Vierbettkabinen. Alle Kabinen verfügen über eigene Dusche/WC.

Die Doppelkabinen verfügen entweder über zwei Einzelbetten oder ein Doppelbett (Queen size). Die Vierbettkabinen verfügen über zwei untere und zwei obere Stockwerkbetten.

Bei den Standardkabinen wird unterschieden zwischen zehn Standardkabinen „Bullauge“ (Deck 2 und 3), 26 Standardkabinen „Fenster“ (Deck 4) und zwei Standardkabinen „Deluxe“ (Deck 4, zweites Fenster nach achtern).

Die maximale Passagierkapazität beträgt 116 Gäste.

Weitere Passagiermöglichkeiten

Das Schiff verfügt über einen Speisesaal/Lektorenraum, eine Bar, eine kleine Bibliothek sowie eine Lounge. Zudem verfügt das Schiff über grosszügige Aussendecks.



Bibliothek



Standardkabine



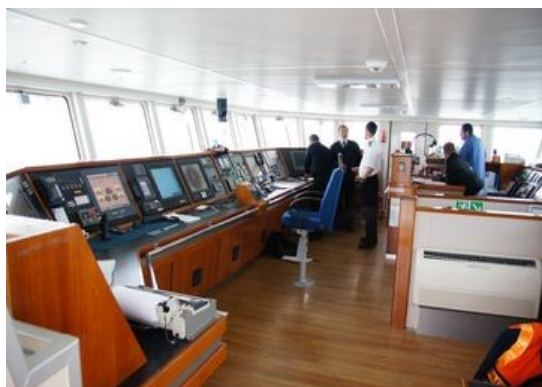
Speisesaal



Superiorkabine

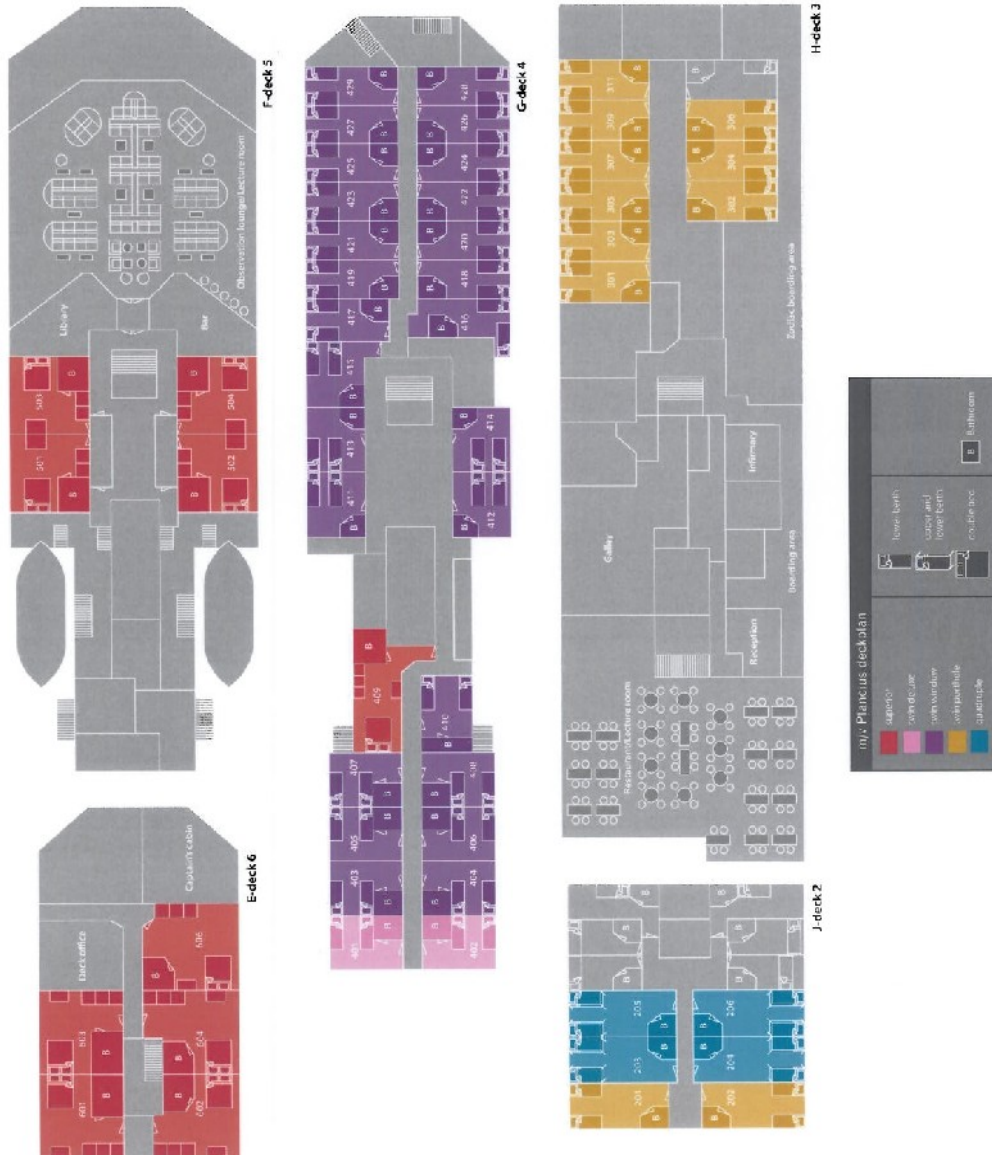


Die Lounge wird – neben dem Speisesaal – oft für Vorträge der Reiseleiter genutzt



Kommandobrücke ist auf See meistens zugänglich für die Passagiere

Bilder Copyright Reederei / U. Steiner



Deckplan